



Datenschutzhinweise zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informieren.

1. Kontakt

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das

Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Rosenkavalierplatz 2
81925 München

Postanschrift: Postfach 81 01 40, 81901 München
Telefon: +49 89 9214-00, Telefax: +49 89 9214-2266
E-Mail: poststelle@stmuv.bayern.de

2. Datenschutzbeauftragte/r

Kontaktdaten:

Datenschutzbeauftragte/r beim
Bayerischem Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Rosenkavalierplatz 2
81925 München

Postanschrift: Postfach 81 01 40, 81901 München
Telefon: +49 89 9214-00
E-Mail: datenschutz@stmuv.bayern.de

3. Zweck der Datenerhebung

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Prüfung Ihrer Bewerbung im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens verarbeitet, soweit dies erforderlich ist, um Ihre Eignung, Befähigung und fachliche Leistung beurteilen zu können.

Sodann erheben wir im Falle von grundsätzlich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind.

Kommen Sie für eine Einstellung in Betracht, werden Sie gesondert über die im Rahmen des Einstellungsverfahrens zu erhebenden personenbezogenen Daten informiert.

4. Freiwilligkeit der Datenbereitstellung

Die Durchführung eines Bewerbungsverfahrens ist ohne bestimmte personenbezogene Daten nicht möglich. Sofern Sie die für die Durchführung eines Auswahlverfahrens erforderlichen personenbezogenen Daten nicht bereitstellen wollen, können wir Ihre Bewerbung nicht bearbeiten. Dies kann zur Folge haben, dass wir Sie für die zu besetzende Stelle nicht berücksichtigen können.

Sie können während eines Bewerbungsverfahrens jederzeit die **Löschung** der Bewerbungsdaten begehren. Dies wird dann zugleich als Rücknahme der Bewerbung gewertet.

5. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlagen sind Art. 103, Art. 145 Abs. 2 BayBG, Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG.

6. Elektronische Verarbeitung Ihrer Daten

Soweit Ihre persönlichen Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch die staatlichen Rechenzentren sowie das Landesamt für Finanzen als Auftragsverarbeiter.

7. Speicherdauer

Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir, sofern es nicht zu einer Einstellung kommt, für mindestens **sechs Monate**:

- **Initiativbewerbungen oder Bewerbungen auf eine Dauerausschreibung** ohne konkret zu besetzende Stelle speichern wir für die Dauer von längstens **zwölf Monaten**. Sofern Ihre Bewerbung nicht in einem Auswahlverfahren einbezogen werden kann, erfolgt anschließend eine automatische Vernichtung Ihrer Daten.
- **Im Falle einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder bei deren Rücknahme** vernichten wir die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten nach Ablauf von

sechs Monaten nach Mitteilung der Absage, Ihrer Rücknahme oder der anderweitigen Beendigung des Bewerbungsverfahrens.

- **Bei einer erfolgreichen Bewerbung** werden wir sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Daten informieren.

8. Empfänger Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten sowie Ihre Bewerbungsunterlagen werden durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz ggf. an eine uns nachgeordnete Behörde bzw. an externe Dienststellen (insbesondere Landratsämter, Regierungen) weitergegeben, sollten Sie sich auf eine dort zu besetzende Stelle beworben haben.

Neben den jeweils zuständigen Personalverantwortlichen erhalten im erforderlichen Umfang die Personal- und Schwerbehindertenvertretungen sowie der Gleichstellungsbeauftragte Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten.

9. Ihre Rechte als betroffene Person

Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Rechte nach der DSGVO informieren:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung oder Einschränkung** der Verarbeitung verlangen sowie **Widerspruch** gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).
- Weiterhin besteht ein **Beschwerderecht** beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD)
Wagmüllerstraße 18
80538 München

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: +49 89 212672-0, Telefax: +49 89 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: www.datenschutz-bayern.de

Sollten Sie von Ihren zuvor genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

**Bayerisches Staatsministerium
für Umwelt und Verbraucherschutz**

Stand 10/2023